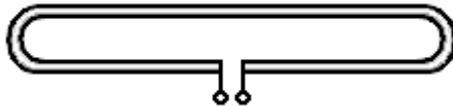


TH202 Welchen Eingangs- bzw. Fußpunktswiderstand hat ein Faltdipol?

Lösung: ca. 240 bis 300 Ω .



240 ... 300 Ohm

Der Faltdipol ist eine Spule mit einer Windung mehr, als ein gestreckter Dipol. Das sind doppelt so viele Windungen, wie beim gestreckten Dipol.

Gegenüber einem gestreckten Dipol verteilen sich im Faltdipol Ströme und Spannungen daher wie in einem Aufwärtstransformator, der die Spannung verdoppelt, bei halbem Strom. Und die Impedanz (60 75 Ω) ist deshalb auf das Vierfache gestiegen.

Daraus resultiert der Faltdipol-Fußpunktswiderstand von ca. 240 ... 300 Ohm.

Auf die Strahlungseigenschaften scheint das aber keinen meßbaren Einfluß zu haben.